

Nationales Emissionshandelssystem (nEHS)

# Verkauf nationaler Emissionszertifikate

Bericht zum vierten Quartal und Gesamtjahr 2023



Umwelt   
Bundesamt

DEHSt  
Deutsche  
Emissionshandelsstelle

## Impressum

### Herausgeber

Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt)

im Umweltbundesamt

City Campus

Haus 3, Eingang 3A

Buchholzweg 8

13627 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 89 03-50 80

Telefax: +49 (0) 30 89 03-50 10

[nationaler-emissionshandel@dehst.de](mailto:nationaler-emissionshandel@dehst.de)

Internet: [www.dehst.de](http://www.dehst.de)

Stand: Februar 2024

Redaktion: Fachgebiet V 3.3

Bildnachweis Titelbild: ©Phongphan Supphakank – stock.adobe.com

## Inhaltsverzeichnis

<b>Veräußerung von Emissionszertifikaten im nationalen Emissionshandelssystem (nEHS)</b> .....	<b>4</b>
<b>1 Übersicht</b> .....	<b>6</b>
1.1 Viertes Quartal 2023 .....	6
1.2 Gesamtjahr 2023 .....	7
<b>2 Käuferbeteiligung</b> .....	<b>9</b>
2.1 Teilnahme im vierten Quartal .....	9
2.2 Teilnahme im Gesamtjahr 2023.....	10
2.3 Mengennachfrage im vierten Quartal.....	12
2.4 Mengennachfrage im Gesamtjahr 2023 .....	13
<b>3 Umsetzung der geltenden Regelwerke</b> .....	<b>14</b>
3.1 Objektiver und diskriminierungsfreier Zugang.....	14
3.2 Veröffentlichung der Verkaufsergebnisse.....	14
3.3 Sonstige Vorkommnisse .....	14

## Veräußerung von Emissionszertifikaten im nationalen Emissionshandelssystem (nEHS)

2021 startete in Deutschland das nationale Emissionshandelssystem (nEHS) für die Sektoren Wärme und Verkehr. Für jede Tonne CO<sub>2</sub>, die bei der Verbrennung von Brennstoffen freigesetzt werden kann, muss ein nationales Emissionszertifikat (im Folgenden nEHS-Zertifikat genannt und mit nEZ abgekürzt) erworben und im nEHS-Register bei der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) im Umweltbundesamt (UBA) abgegeben werden. Der Verkauf der nEHS-Zertifikate während der gesamten Festpreisphase bis einschließlich 2025 erfolgt auf einer Verkaufsplattform, die von der Leipziger Energiebörse, der European Energy Exchange AG (EEX), betrieben wird. Die Erlöse aus der Veräußerung fließen in den Klima- und Transformationsfonds (KTF)<sup>1</sup>.

Die Verkäufe finden zweimal wöchentlich, dienstags und donnerstags, in einem Zeitfenster von 09:00 bis 15:00 Uhr am Spot-Markt der EEX statt. Seit 2022 werden nEHS-Zertifikate an der EEX mit Fälligkeit des jeweils laufenden Jahres und des Vorjahres angeboten (siehe Infobox).

Weitere Informationen zum Verkauf sind auf der [EEX Internetseite](#) abrufbar. Die Verkaufskalender sind auf der [Internetseite der EEX](#) verfügbar. Die Verkaufsergebnisse werden im Anschluss an den Verkauf taggleich auf der [Internetseite der EEX](#) veröffentlicht.

Die DEHSt im Umweltbundesamt ist die zuständige Behörde für den Vollzug des nationalen Emissionshandels.

### Übersicht zu den Kerndaten des Verkaufs

Die folgenden Tabellen fassen die Eckpunkte des Verkaufs der nEHS-Zertifikate (nEZ) an der EEX in den Jahren 2023 und 2024 zusammen:

2023		
Verkaufsprodukt	nEZ-Spot-Kontrakte für das Jahr 2023	nEZ-Spot-Kontrakte für das Jahr 2022
Verkaufszeitraum	10.01.2023 bis 07.12.2023	10.01.2023 bis 21.09.2023
Verkaufsmenge Gesamtjahr	unlimitiert <sup>2</sup>	limitiert (siehe folgende Infobox)
Verkaufsmenge pro Termin	unlimitiert <sup>2</sup>	limitiert (siehe folgende Infobox)
Verkaufsfrequenz	zweimal wöchentlich (dienstags/donnerstags von 09:00 – 15:00 Uhr)	
Mindestgebotsgröße	1 nEZ	
Verkaufsmodus	Festpreisverfahren mit einem Festpreis von <b>30 Euro</b> pro nEZ	Festpreisverfahren mit einem Festpreis von <b>30 Euro</b> pro nEZ

<sup>1</sup> Bis Juli 2022 – Energie- und Klimafonds (EKF).

<sup>2</sup> Während der Festpreisphase ist die Anzahl der verfügbaren nEHS-Zertifikate mit Fälligkeit des jeweils laufenden Jahres an den Verkaufsterminen für die Käufer nicht limitiert. Soweit hierdurch die jährliche Emissionsmenge nach § 4 Absatz 1 und 3 BEHG (sogenanntes Basis-Cap) für ein Kalenderjahr innerhalb der Handelsperiode überschritten wird und die Jahresmengen der EU-Klimaschutzverordnung nicht eingehalten werden, wird der darüberhinausgehende Bedarf an Emissionszertifikaten durch die Bundesregierung mittels Nutzung von Flexibilisierungsmöglichkeiten nach der EU-Klimaschutzverordnung gedeckt.

2024		
<b>Verkaufsprodukt</b>	<b>nEZ-Spot-Kontrakte für das Jahr 2024</b>	<b>nEZ-Spot-Kontrakte für das Jahr 2023</b>
<b>Verkaufszeitraum</b>	05.03.2024 bis 05.12.2024 <sup>3</sup>	05.03.2024 bis 19.09.2024
<b>Verkaufsmenge Gesamtjahr</b>	unlimitiert <sup>2</sup>	limitiert (siehe folgende Infobox)
<b>Verkaufsmenge pro Termin</b>	unlimitiert <sup>2</sup>	limitiert (siehe folgende Infobox)
<b>Verkaufsfrequenz</b>	zweimal wöchentlich ( <b>dienstags/donnerstags von 09:00 – 15:00 Uhr</b> )	
<b>Mindestgebotsgröße</b>	1 nEZ	
<b>Verkaufsmodus</b>	Festpreisverfahren mit einem Festpreis von <b>45 Euro</b> pro nEZ	Festpreisverfahren mit einem Festpreis von <b>30 Euro</b> pro nEZ

### Festpreise und Regelung des Nachkaufs von nEHS-Zertifikaten

Im Rahmen des nEHS gilt für die Verkäufe an der EEX zunächst eine gesetzlich festgelegte Festpreisphase von 2021 bis 2025. Die neueste Änderung des Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG) ist am 01.01.2024 in Kraft getreten (BGBl. I Nr. 412 vom 29.12.2023; siehe [Bundesgesetzblatt \(bgbl.de\)](https://www.bgbl.de)). Beschlossen wurde, dass der CO<sub>2</sub>-Preis für die Jahre 2024 und 2025 auf den im Rahmen der ersten Novelle des BEHG vorgesehenen Pfad zurückkehrt. Somit beträgt der Festpreis für ein nEHS-Zertifikat und damit für eine Tonne CO<sub>2</sub> im Jahr:

- ▶ 2021: 25 Euro
- ▶ 2022: 30 Euro
- ▶ 2023: 30 Euro
- ▶ 2024: 45 Euro
- ▶ 2025: 55 Euro

Während der Festpreisphase ist die Anzahl der verfügbaren nEZ mit Fälligkeit des jeweils laufenden Jahres an den Verkaufsterminen nicht limitiert. Im Folgejahr ist gemäß § 10 Absatz 2 BEHG ein begrenzter Nachkauf von nEHS-Zertifikaten mit der Vorjahresfälligkeit möglich (sogenannte Nachkaufregel). Der zum 31.12. jedes Jahres auf dem Compliance-Konto eines Inverkehrbringers ausgewiesene Saldo an nEHS-Zertifikaten bildet hierzu die Bemessungsgrundlage. Im Folgejahr kann ein BEHG-Verantwortlicher bis zu 10 Prozent dieses Saldos an nEHS-Zertifikaten zum Preis des Vorjahres an der EEX nachkaufen beziehungsweise von Intermediären nachkaufen lassen.

Pro erworbenem nEZ fällt bei der EEX ein Transaktionsentgelt in Höhe von 0,0049 Euro beziehungsweise 0,49 Cent (0,0058 Euro inklusive Umsatzsteuer (USt)) an. Fixe Entgelte oder Gebühren fallen nicht an.



<sup>3</sup> Vorläufig letzter Verkaufstermin für 2024. Weitere Termine werden gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt angesetzt.

# 1 Übersicht

## 1.1 Viertes Quartal 2023

Zwischen Oktober und Dezember wurden an der EEX für Deutschland 19 Verkaufstermine für nEHS-Zertifikate mit Fälligkeit 2023 erfolgreich durchgeführt.

Im vierten Quartal 2023 wurden insgesamt knapp **230 Millionen nEZ** zu einem Festpreis von **30 Euro** im Gesamtwert von knapp **6,9 Milliarden Euro** veräußert. Die durchschnittliche Beteiligung lag bei 28 Käufern pro Verkaufstermin (siehe auch Kapitel 2.1). Im vierten Quartal haben sich insgesamt 175 verschiedene Käufer im Primärmarkt beteiligt. Die indirekte Teilnahme von Käufern über Intermediäre ist hierbei nicht berücksichtigt.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick zu den wichtigsten Kennzahlen im vierten Quartal.

Tabelle 1: Übersicht deutscher nEZ-Verkäufe im vierten Quartal 2023

Monat	Fälligkeitsjahr (Vintage)	Anzahl Verkaufstermine	Veräußerte Menge	Käufer	Preis	Erlöse
Oktober	2023	8	11.196.818	*11	30 €	335.904.540 €
November	2023	9	166.734.530	*35	30 €	5.002.035.900 €
05.12.2023	2023		40.131.162	87	30 €	1.203.934.860 €
07.12.2023	2023		11.633.613	49	30 €	349.008.390 €
Dezember	2023	2	51.64.775	*68	30 €	1.552.943.250 €
<b>Gesamt</b>		<b>19</b>	<b>229.696.123</b>	<b>*28</b>		<b>6.890.883.690 €</b>

Quelle: EEX, DEHSt  
\*Durchschnitt pro Termin gesamt, gerundet

## 1.2 Gesamtjahr 2023

Im Jahr 2023 wurden an der EEX für Deutschland alle für den Zeitraum angesetzten Verkaufstermine für nEHS-Zertifikate mit den Fälligkeiten 2023 und 2022 erfolgreich durchgeführt. Der letzte Termin für den Nachkauf von 2022er nEZ fand am 21.09.2023 gemäß des veröffentlichten Verkaufskalenders an der EEX statt. Somit wurden im Jahr 2023 73 Verkaufstermine für nEHS-Zertifikate mit der Fälligkeit 2022 und 94 Verkaufstermine für nEHS-Zertifikate mit der Fälligkeit 2023 durchgeführt.

Insgesamt wurden im Jahr 2023 rund **358 Millionen nEZ** (2022: 217 Millionen nEZ) zu einem Festpreis von **30 Euro** je nEHS-Zertifikat im Gesamtwert von über **10,7 Milliarden Euro** veräußert (2022: 6,4 Milliarden Euro). Davon wurden knapp **349 Millionen nEZ mit Fälligkeit 2023** sowie rund **9 Millionen nEZ mit Fälligkeit 2022** veräußert. Die durchschnittliche Beteiligung lag bei 16 Käufern pro Verkaufstermin (siehe auch Kapitel 2.2). Im Gesamtjahr 2023 haben sich insgesamt 182 verschiedene Käufer (2022: 159) im Primärmarkt beteiligt. Die indirekte Teilnahme von Käufern über Intermediäre ist hierbei nicht berücksichtigt.

Am Ende des Jahres 2023 waren zum direkten Zugang zum Verkauf auf der EEX Plattform 207 Teilnehmer (2022: 183) offiziell zugelassen. Für den indirekten Zugang zum Verkauf waren dagegen mehr als 1.700 Registerkonten (2022: mehr als 1.400) bei der Plattform hinterlegt, was die vergleichsweise hohe Zahl an Intermediärskunden widerspiegelt.

Die folgende Tabelle fasst die Verkaufsergebnisse auf Monatsbasis zusammen.

Tabelle 2: Übersicht deutscher nEZ-Verkäufe im Gesamtjahr 2023

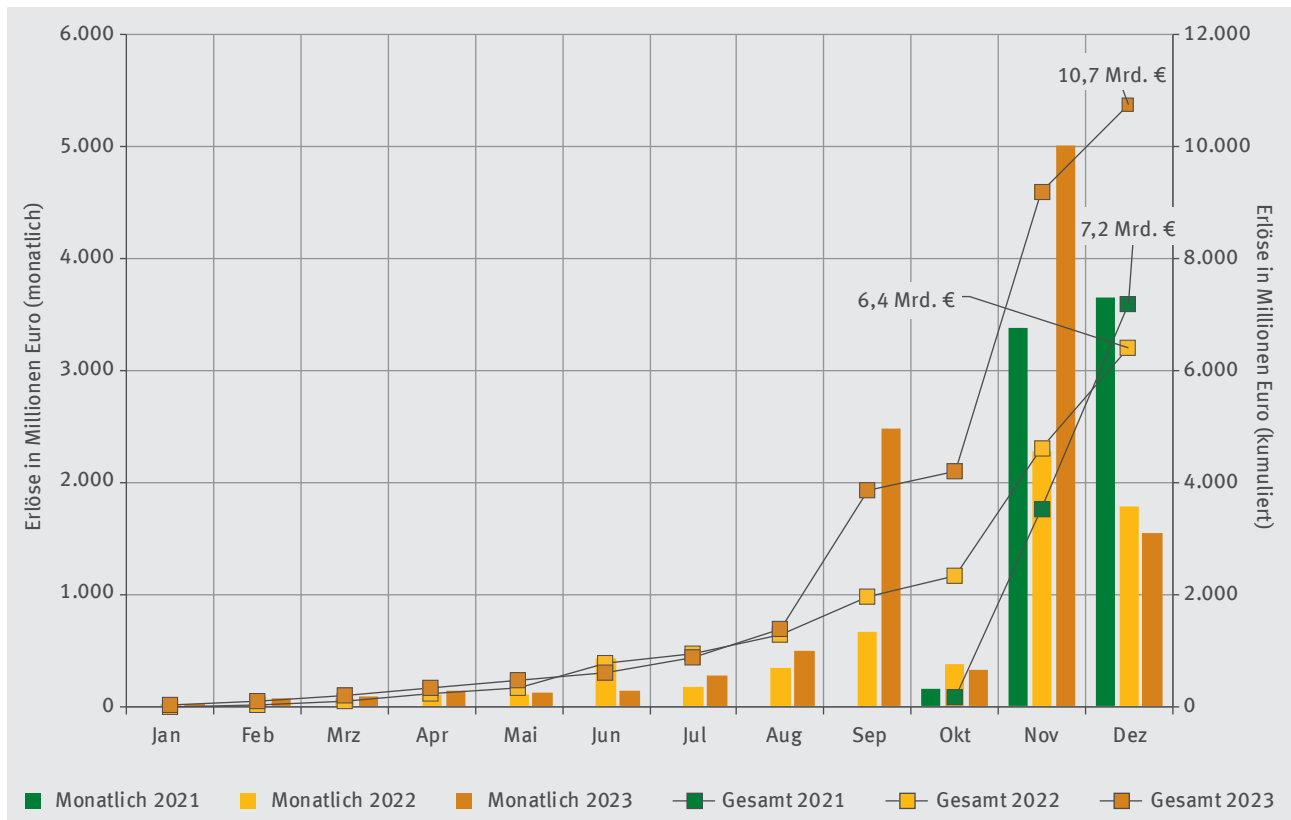
Monat	Fälligkeitsjahr (Vintage)	Anzahl Verkaufstermine	Veräußerte Menge	Käufer	Erlöse
Januar	2022, 2023	7	718.607	*3	21.558.210 €
Februar	2022, 2023	8	2.579.201	*3	77.376.030 €
März	2022, 2023	9	3.241.823	*4	97.254.690 €
April	2022, 2023	8	4.783.983	*5	143.519.490 €
Mai	2022, 2023	8	4.086.541	*8	122.596.230 €
Juni	2022, 2023	9	4.903.419	*11	147.102.570 €
Juli	2022, 2023	8	8.997.727	*17	269.931.810 €
August	2022, 2023	10	16.377.438	*20	491.323.140 €
September	2022, 2023	6 bzw. 8	82.618.854	*27	2.478.565.620 €
Oktober	2023	8	11.196.818	*11	335.904.540 €
November	2023	9	166.734.530	*35	5.002.035.900 €
Dezember	2023	2	51.764.775	*68	1.552.943.250 €
	<b>2022</b>	<b>73</b>	<b>9.313.933</b>	<b>**4</b>	<b>279.417.990 €</b>
	<b>2023</b>	<b>94</b>	<b>348.689.783</b>	<b>**12</b>	<b>10.460.693.490 €</b>
<b>Gesamt</b>		<b>94</b>	<b>358.003.716</b>	<b>***16</b>	<b>10.740.111.480 €</b>

Quelle: EEX, DEHSt  
 \* Durchschnitt pro Termin, gerundet  
 \*\* Durchschnitt pro Termin und Fälligkeit, gerundet  
 \*\*\* Durchschnitt pro Termin gesamt, gerundet



Mit Abschluss des dritten Quartals wurde auch der Verkauf von nEZ mit Fälligkeit 2022 und einem Festpreis von 30 Euro im Rahmen der Nachkaufregel gemäß § 10 Absatz 2 BEHG beendet. Der Erwerb war bis zum 21.09.2023 im Rahmen der individuell zulässigen Kontingente an der EEX möglich. Der Gesamtumfang zulässiger Nachkäufe von nEZ mit Fälligkeit 2022 lag bei rund 19,1 Millionen nEZ. Somit wurde das insgesamt zulässige Nachkaufvolumen mit rund 9,3 Mio. Zertifikaten zu etwa 50 Prozent von den BEHG-Verantwortlichen ausgeschöpft. Unter Berücksichtigung der im Jahr 2022 an der EEX verkauften rund 198 Millionen Zertifikate beläuft sich der **Gesamtumfang an veräußerten nEZ mit Fälligkeit 2022** damit abschließend auf rund **207 Millionen Zertifikate** im Gesamtwert von rund **6 Milliarden Euro**.

In der folgenden Abbildung ist die Entwicklung der deutschen Verkaufserlöse (nEZ) seit 2021 dargestellt. Im Jahr 2021 startete der Verkauf im Oktober, während er in den Jahren 2022 und 2023 bereits im Januar begann. Neben den Werten pro Monat sind auch die kumulierten Gesamterlöse abgebildet. Dabei sind die Erlöse der nEZ der Fälligkeiten der jeweiligen Jahre summiert dargestellt. Insgesamt wurden 2023 wegen des hohen Nachholbedarfs von Unternehmen deutlich mehr Einnahmen verzeichnet als im Vorjahr (siehe auch Kapitel 2.4). Im November 2023 wurde mit rund 5 Milliarden Euro der höchste Monatserlös seit Beginn der Verkäufe verzeichnet.



Quelle: EEX, DEHSt

Abbildung 1: Deutsche Verkaufserlöse (nEZ) 2021–2023

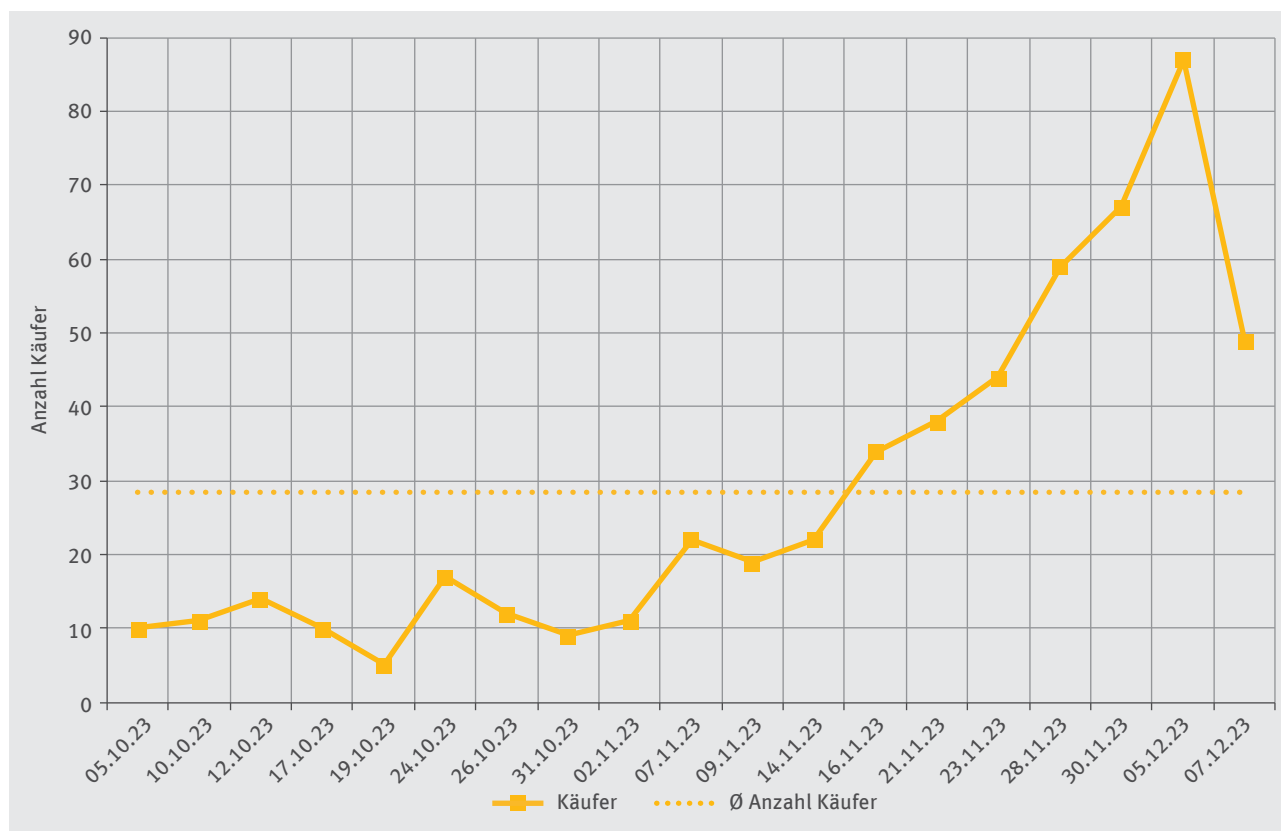


## 2 Käuferbeteiligung

### 2.1 Teilnahme im vierten Quartal

Die Anzahl der Teilnehmer am Verkauf der nEHS-Zertifikate lag im vierten Quartal 2023 gemittelt über alle 19 Termine hinweg bei durchschnittlich rund 28 Käufern. Die Beteiligung an den einzelnen Verkaufsterminen schwankte im vierten Quartal zwischen 5 und 87 Käufern, war aber insgesamt durch einen Aufwärtstrend gekennzeichnet.

Die folgende Abbildung verdeutlicht die Entwicklung der Teilnahme an den nEZ-Verkäufen im zeitlichen Verlauf.



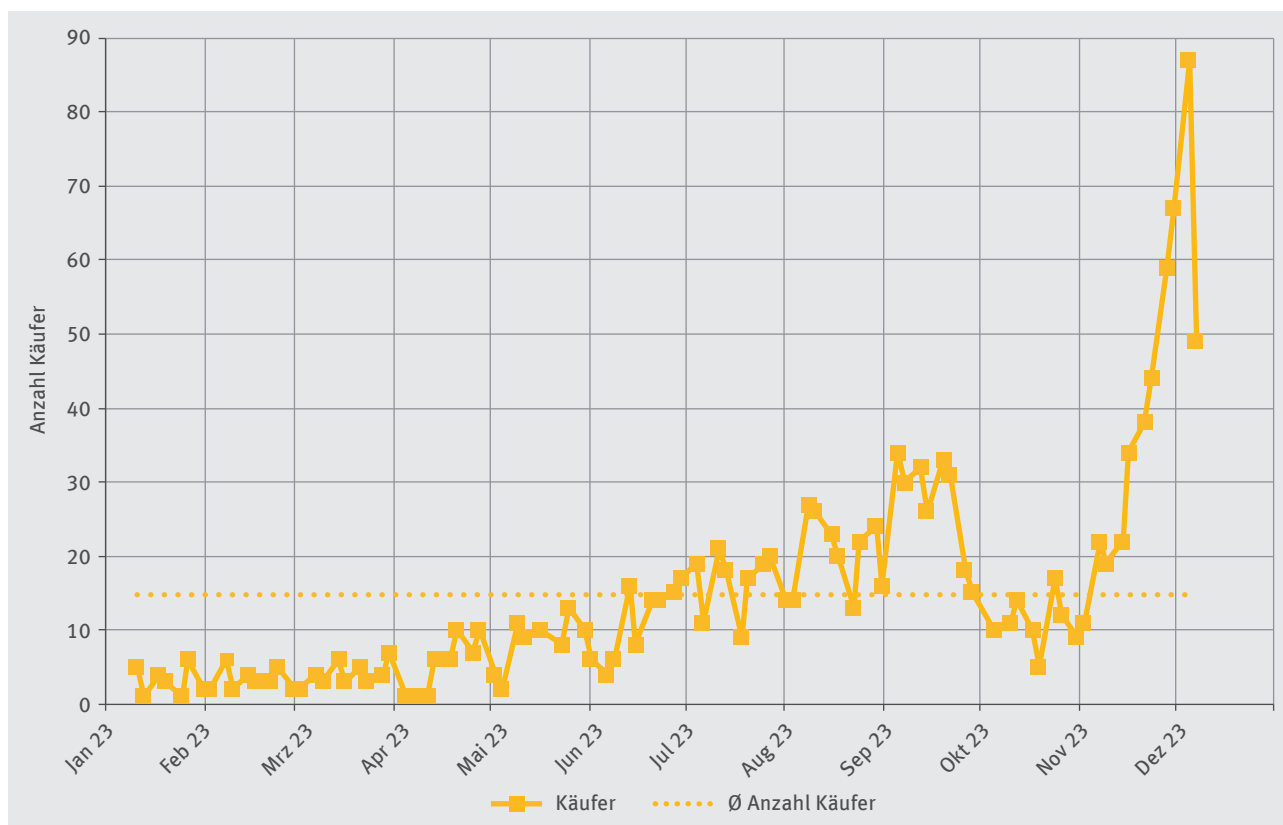
Quelle: EEX, DEHSt

Abbildung 2: Anzahl Käufer je Verkaufstermin (nEZ 2023)

## 2.2 Teilnahme im Gesamtjahr 2023

Die Anzahl der Teilnehmer am Verkauf der nEHS-Zertifikate lag im Gesamtjahr 2023 gemittelt über alle 94 Termine hinweg bei durchschnittlich rund 16 Käufern (2022: 14 Käufer). Die Beteiligung an den einzelnen Verkaufsterminen schwankte im Gesamtjahr 2023 zwischen 1 und 87 Käufern, war aber ab dem Sommer bis Herbstanfang durch einen relativ steten Wachstumstrend gekennzeichnet. Kurzzeitig ging die Teilnahme nach der Abgabefrist Ende September zurück und stieg in den letzten Wochen vor dem letzten Verkaufstermin deutlich an.

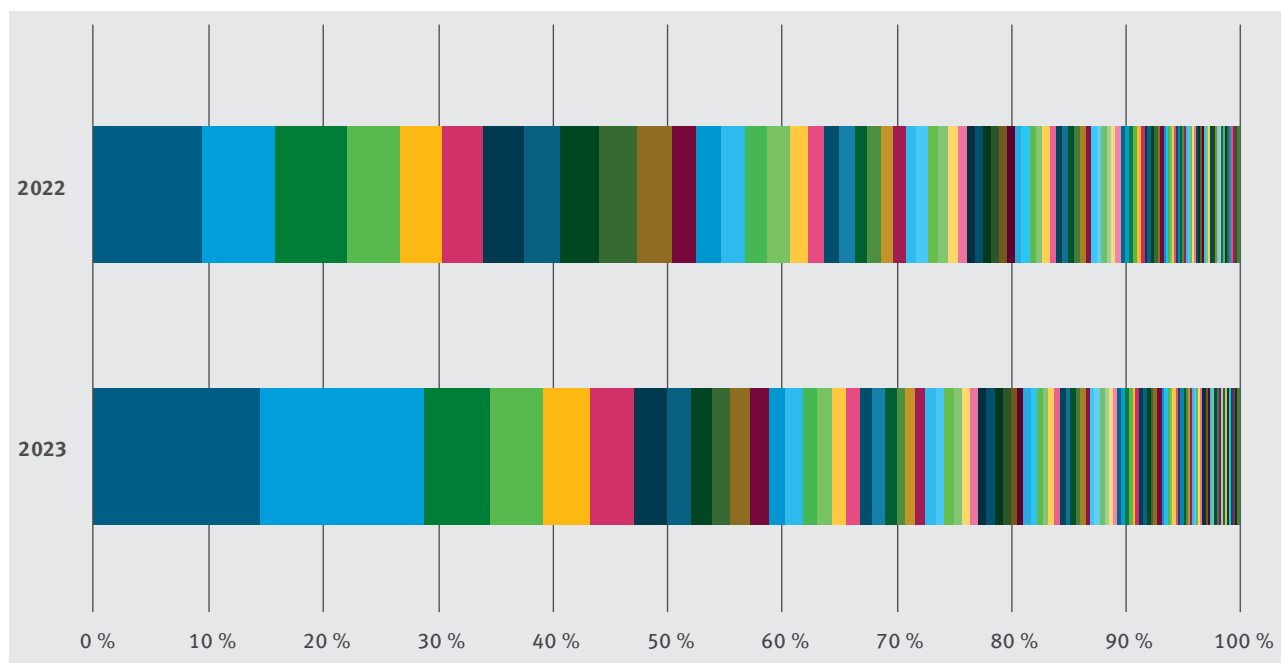
Die folgende Abbildung verdeutlicht die Entwicklung der Teilnahme an den nEZ-Verkäufen im zeitlichen Verlauf.



Quelle: EEX, DEHSt

Abbildung 3: Anzahl Käufer je Verkaufstermin (nEZ 2023 und nEZ 2022)

In der folgenden Abbildung sind die Anteile der einzelnen Käufer an den erworbenen Mengen in den Jahren 2022 und 2023 dargestellt. Die Farben orientieren sich dabei ausschließlich an der Reihenfolge nach gekauften Volumen im jeweiligen Jahr und sind nicht den einzelnen Käufern zugeordnet. Im Jahr 2022 vereinigten die 10 volumenmäßig größten Käufer zusammen rund 48 Prozent der Jahresverkaufsmenge auf sich. Im folgenden Jahr ist deren Anteil auf etwa 56 Prozent gestiegen. Insbesondere hat sich der Anteil der beiden mengenmäßig größten Käufer signifikant erhöht.



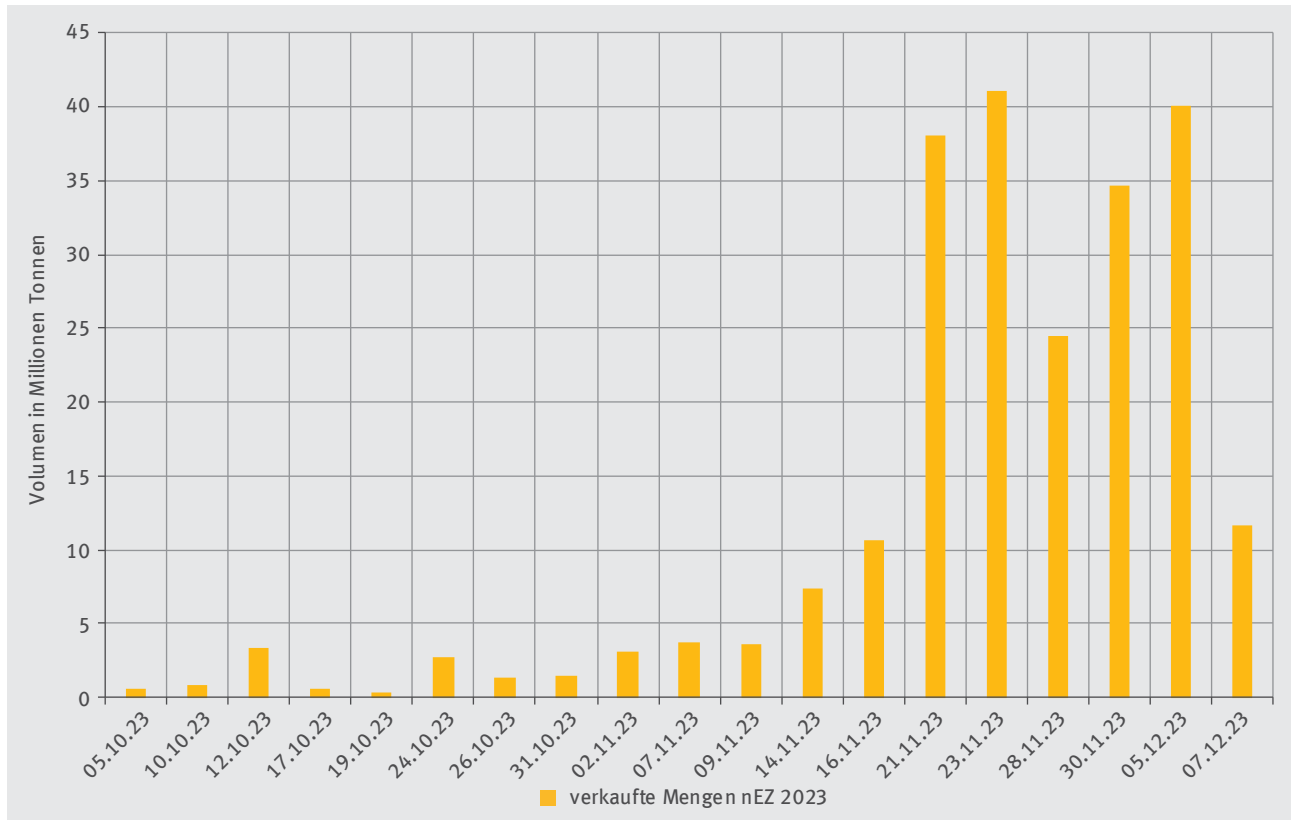
Quelle: EEX, DEHSt

Abbildung 4: Anteil der Käufer an den Verkaufsmengen in 2022 und 2023

## 2.3 Mengennachfrage im vierten Quartal

Im vierten Quartal schwankten die Verkaufsmengen der nEHS-Zertifikate mit der Fälligkeit 2023 je Termin zwischen rund 0,4 und über 41 Millionen Emissionszertifikaten. Insgesamt wurden im vierten Quartal 2023 gültige Kaufgebote im Umfang von knapp 230 Millionen nEHS-Zertifikaten der Fälligkeit 2023 abgegeben.

Folgende Abbildung fasst die Ergebnisse je Verkaufstermin zusammen.



Quelle: EEX, DEHSt

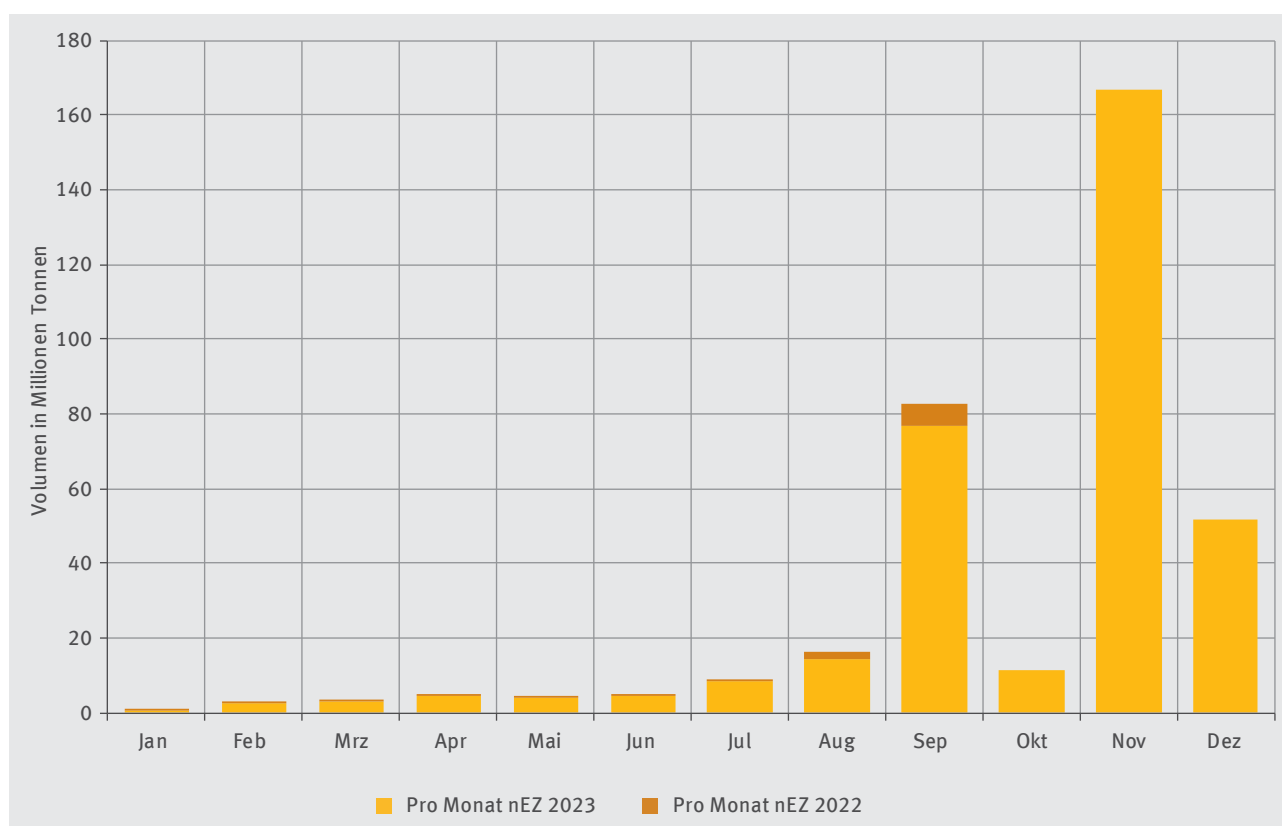
Abbildung 5: Verkaufte Menge je Verkaufstermin (nEZ 2023)

## 2.4 Mengennachfrage im Gesamtjahr 2023

Im Gesamtjahr 2023 wurden gültige Kaufgebote im Umfang von rund 358 Millionen nEHS-Zertifikaten der Fälligkeiten 2023 und 2022 abgegeben. Insgesamt wurden 2023 deutlich mehr Zertifikate als im Vorjahr veräußert (2022: rund 217 Millionen nEZ mit den Fälligkeiten 2022 und 2021). Der Nachholbedarf von Unternehmen, die den Erwerb ihrer Zertifikate nach 2023 verschoben hatten, war maßgeblich für den Anstieg bei den verkauften Zertifikaten. Da der Festpreis in den Jahren 2022 und 2023 einheitlich bei 30 Euro je nEZ lag, konnten Zertifikate mit der Jahreskennung 2023 ohne zusätzliche Kosten zur Deckung der berichteten Emissionen aus 2022 genutzt werden.<sup>4</sup>

Im Monat November wurde die höchste monatliche Verkaufsmenge des Jahres 2023 und auch seit Beginn der Verkäufe im Oktober 2021 in Höhe von knapp 167 Millionen nEZ der Fälligkeit 2023 verzeichnet, gefolgt von rund 77 Millionen veräußerten nEZ der Fälligkeit 2023 im September.

Folgende Abbildung fasst die Ergebnisse pro Monat zusammen.



Quelle: EEX, DEHSt

Abbildung 6: Verkaufte Menge (nEZ) 2023

<sup>4</sup> [Meldung ausgewiesener Daten zur Emissions- und Abgabesituation 2022](#)

## 3 Umsetzung der geltenden Regelwerke

### 3.1 Objektiver und diskriminierungsfreier Zugang

Gemäß § 5 Absatz 3 der Brennstoffemissionshandelsverordnung (BEHV) ist den Zulassungsberechtigten nach § 5 Absatz 1 BEHV ein objektiver und diskriminierungsfreier Zugang an der EEX zu gewähren. Die aktuell verfügbaren Zugangsoptionen sind auf der [EEX Internetseite](#) abrufbar.

Informationen rund um das Zulassungsverfahren erhalten Sie telefonisch bei der EEX nEHS Zulassungshotline unter + 49 69 211 – 15566 (Sprachen: Deutsch, Englisch und Französisch) oder per E-Mail unter [nehs-admission@eex.com](mailto:nehs-admission@eex.com). Für allgemeine Anfragen ist die EEX per E-Mail über [nehs@eex.com](mailto:nehs@eex.com) erreichbar. Die nEHS FAQ sind über den folgenden Link abrufbar: [www.eex.com/de/faq](http://www.eex.com/de/faq).

### 3.2 Veröffentlichung der Verkaufsergebnisse

Alle Verkaufsergebnisse mit begleitenden Daten wurden im Berichtszeitraum am jeweiligen Verkaufstag auf der [EEX-Internetseite](#) öffentlich zur Verfügung gestellt.

### 3.3 Sonstige Vorkommnisse

Es sind keine Vorkommnisse im Zusammenhang mit der Umsetzung der geltenden Regelwerke zu berichten.

